

VERANSTALTUNGSORT

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squire / Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

ANREISE

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof: Mit den Linien S8 und S9 bis zum Flughafen, Haltestelle «Regionalbahnhof». Folgen Sie dem Wegeleitsystem in Richtung «Fernbahnhof» und The Squire.

Mit dem Auto:

A3 aus Richtung Köln / Wiesbaden

Fahren Sie an der Ausfahrt 49 Kelsterbach auf die B43 Richtung Frankfurt Flughafen. Folgen Sie der Beschilderung Richtung Terminal 1 und dann THE SQUIRE Parking.

A3 aus Richtung Würzburg

Fahren Sie an der Ausfahrt 51 Frankfurt-Süd von der A3 auf die B43 Richtung Kelsterbach / Flughafen. Folgen Sie der Beschilderung in Richtung Flughafen / Terminal 1. Halten Sie sich rechts und folgen Sie dann der Beschilderung Richtung THE SQUIRE Parking.

PKW-Parkplätze:

Das benachbarte Parkhaus THE SQUIRE Parking bietet 2.500 Stellplätze. Vom Parkhaus zu THE SQUIRE West gibt es eine Metro-Verbindung (90 Sek. Fahrtzeit).

Zu- bzw. Absagen werden bis zum 26. September 2014 auf <http://www.unternehmensgeschichte.de/anmeldung/?Z1Z> oder über nebenstehenden QR-Code erbeten:



ORGANISATION

Gesellschaft für Unternehmensgeschichte e.V.
Dr. Andrea H. Schneider / Julia Hoppe
Sophienstraße 44
60487 Frankfurt am Main

Telefon 069 / 97 20 33 14 / 15

Fax 069 / 97 20 33 57

E-Mail gug@unternehmensgeschichte.de

www.unternehmensgeschichte.de

Sektion III: Diskurse und Rechtsentwicklung

11:30 Verein gegen das Bestechungswesen, 1911-1935

Volker Köhler, M.A.
(TU Darmstadt)

Wirtschaftskriminalität als Pathologie. Expertendiskurse und öffentliche Debatten über Persönlichkeitsstrukturen von Unternehmern, Managern und „Bankern“, 1965-1985

Steffen Dörre, M.A.
(Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)

Von Watergate zur Compliance Revolution. Die Geschichte der Korruptionsbekämpfung in den USA und der Bundesrepublik Deutschland, 1972-2012

Prof. Dr. Hartmut Berghoff
(DHI Washington)

13:00 Abschlussdiskussion

13:30 Ende und Mittagsimbiss

GESAMTLEITUNG

Prof. Dr. Hartmut Berghoff
(DHI Washington)

Prof. Dr. Cornelia Rauh
(Leibniz Universität Hannover)

Prof. Dr. Thomas Welskopp
(Universität Bielefeld)

GESELLSCHAFT FÜR
UNTERNEHMENSGESCHICHTE



37. WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

WIRTSCHAFTSKRIMINALITÄT UND
UNTERNEHMEN
FRANKFURT AM MAIN
16. / 17. OKTOBER 2014

Mit freundlicher Unterstützung von

KPMG KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

GHI GERMAN HISTORICAL INSTITUTE
WASHINGTON DC

und

	DONNERSTAG, 16. OKTOBER 2014			FREITAG, 17. OKTOBER 2014	
13:30	Begrüßung Holger Kneisel (Regionalvorstand, KPMG Frankfurt) Prof. Dr. Rolf Nonnenmacher (Vorsitzender des Vorstandes, GUG e.V.)	16:00	Podiumsdiskussion Moderation: Ursula Weidenfeld (Tagesspiegel, Berlin)	9:00	Sektion II: Politik und Wirtschaftskriminalität Das gekaufte Königreich: Claus Spreckels, die Hawaiian Commercial Company und die Grenzen wirtschaftlicher Einflussnahme im Königtum Hawaii, 1875-1898 PD Dr. Uwe Spiekermann (DHI Washington)
13:45	Einführung Prof. Dr. Thomas Welskopp (Universität Bielefeld) Sektion I: Wirtschaftskriminalität in der Nachkriegszeit		Teilnehmer: Prof. Dr. Klaus Kocks (Kommunikationswissenschaftler, Horbach/Westerwald) Prof. Dr. Hartmut Berghoff (DHI Washington) Prof. Dr. Cornelia Rauh (Universität Hannover) Prof. Dr. Mark Pieth (Former Chairman, OECD Working Group on Bribery in Commercial Transactions; Universität Basel) Alexander Geschonneck (Leiter Forensic Deutschland, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft)		Wirtschaftskriminalität im Dritten Reich Prof. Dr. Rüdiger Hachtmann (ZZF Potsdam) Von Konjunkturhyänen und Parteigenossen Dr. Christoph Kreutzmüller (Haus der Wannsee-Konferenz, Berlin) Der Zusammenbruch der Phönix-Lebensversicherungsgesellschaft 1936: Ein Skandal und seine Folgen Tano Bojankin, M.A. / Dipl.-Soz. Jessica Richter, M.Sc. (Institut für Posttayloristische Studien, Wien)
14:00	Betrug ohne Strafe? Immobilienspekulanten in der Bundesrepublik der 1970er Jahre und „Kreditbetrug“ als strafrechtliches Delikt Prof. Dr. Karl Christian Führer (Universität Hamburg) Verhältnisse wie in Kolumbien? Der Umgang der Siemens AG mit dem Münchener Klärwerks-Skandal, 1991-2001 Prof. Dr. Cornelia Rauh (Leibniz Universität Hannover)	18:00	Ende der Podiumsdiskussion / Imbiss Tagungsteilnehmer	11:00	Kaffeepause
	„Bei der Ehre meiner Mutter... Ich weiß nicht, wo die Fässer sind!“ - Die Wahrnehmung des Hoffmann-La Roche Konzerns als krimineller „Multi“ nach dem Seveso-Unglück Dr. Thilo Jungkind (Fachlabor Gobler AG, Frauenfeld)	18:15	Sitzung des Kuratoriums, des Vorstandes und des Wissenschaftlichen Beirats		
		19:30	Gemeinsames Abendessen der Gremien & Teilnehmer der Podiumsdiskussion		
15:30	Kaffeepause				